

Mit dem Polytest kann man die **Stromstärke I** **oder** die **Spannung U** messen.

Beachte dabei Folgendes:

- ① Der kleine Drehschalter muss auf **Gleichstrom** (**schwarzer** Strich) eingestellt sein.
- ② Es gelten nur **schwarze Skalen** und **Zahlen**
- ③ Zum Anschließen im Stromkreis nutzt man die beiden **äußeren** Buchsen.
Dabei gilt: **-** an **-** (links) / **+** an **+** (rechts)
- ④ Der große Drehschalter muss bei Beginn der Messung immer auf den **größten Messbereich** geschaltet sein.
(Stromstärke **1000 mA** / Spannung **60 V**)

⑤ Der Zeiger soll zum Messen ungefähr im **mittleren** Bereich der Skalen stehen.

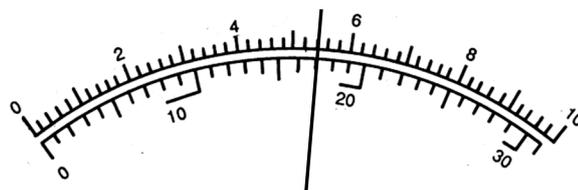
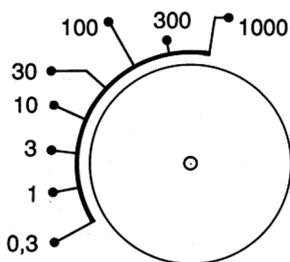
Schlägt der Zeiger zu wenig aus, dreht man den großen Schalter (Messbereich = MB) weiter „**herunter**“.

Schlägt der Zeiger hinten an, muss man den MB-Schalter „**hoch**“ schalten.

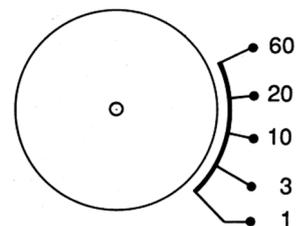
⑥ Beginnt der Messbereich mit **1** (z. B. 1000, 100, 10 oder 1), liest man auf der **oberen** Skale ab.

Beginnt der MB mit **3** (z. B. 300, 30, 3 oder 0,3), dann liest man auf der **unteren** Skale ab.

Messung der **Stromstärke**



Messung der **Spannung**



Man kann höchstens **1 000 mA = 1 A** messen.

Umrechnungsbeispiele: 420 mA = **0,42 A**

56 mA = **0,056 A**

Ablese-Beispiele (siehe Skale mit Zeiger):

MB 1000: **540 mA** MB 300: **170 mA**

MB 100: **54 mA** MB 30: **17 mA**

MB 10: **5,4 mA** MB 3: **1,7 mA**

MB 1: **0,54 mA** MB 0,3: **0,17 mA**

Man könnte höchstens **60 V** messen, aber

die Spannungsquelle liefert höchstens **12 V**.

Für MB **20** nimmt man die obere Skale, für 60 die untere. Die abgelesenen Werte werden dann **verdoppelt**.

MB 10: **5,4 V**

MB 3: **1,7 V**

MB 1: **0,54 V**

MB 60: **34 V**

MB 20: **10,8 V**